

(Mobile ebook) Dunkle Materie: Die Geschichte der Scheie

Dunkle Materie: Die Geschichte der Scheie

Von Florian Werner

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #215212 in BcherVerffentlicht am: 2011-02-08Erscheinungsdatum: 2016-02-25Abmessungen: 8.39 x .94b x 5.311, Einband: Gebundene Ausgabe240 Seiten | File size: 28.Mb

Von Florian Werner : Dunkle Materie: Die Geschichte der Scheie before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Dunkle Materie: Die Geschichte der Scheie:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Etwas NormalesVon MadDas Buch ist wirklich witzig und gibt uns ein Bewusst ber eine Materie die verdrngt und (vllig

zurecht) weg geleitet wird. Verbannt mit Duftsprays und isoliert mit eigenen Rumen und Leitungen ist das der Stoff den wir alle produzieren. Kacke ist teil unserer Welt;) 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die Sonne scheint mir aus dem Arsch Von Hauke Reddmann Und so fröhlich wie die Apokalyptischen Reiter bin ich bei diesem Buch. Sicher, Mr. ** hat nicht ganz unrecht mit seiner Kritik, da etwas mehr Abwechslung nicht schlecht gewesen wäre. Hatte der Autor nur mich fragen müssen, dank der von mir gelesenen 10000 Bücher hätte ich sicher 10 neue Aspekte eingebracht. (Ich sage nur "Ile de Bran", wer dies sofort zuordnen kann - auf Deutsch funzt es leider nicht - ist guuuut. Noch besser, wer "Mchtig gewaltig!" auf Dnisch kennt. Und wer burgerte den Burger? Ja, das waren 3 Beispiele zu "Der Fkalkalauer in Hoch- und Mittelkultur", die mir binnen 10 Sekunden einfielen.) Aber ich weiß nicht - 500 Seiten, das hätte zu geistiger Verstopfung beim Leser geführt. Wie s***** hätte dies Buch werden können, wenn es von einem Autor minderer (lies: sptpuberter) Qualität geschrieben worden wäre. Issas nich und das ist eines der Hauptargumente fürs Lesen. Darum 4 Klob Brillen. 19 von 22 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. absolut lesenswert Von Naujoks Da mir Florian Werners Buch bei der Kuh bereits gut gefallen hat, habe ich voller Vorfreude zu seiner "Scheie" gegriffen, und ich wurde nicht enttäuscht: Das Buch ist voller überraschender Einsichten und Aha-Effekte und lässt den Leser immer wieder staunen, wieviel an Bezügen kulturgeschichtlicher, psychologischer oder künstlerischer Art in diesem gesellschaftlich verdrängten Thema zu finden ist. Dem Autor gelingt vor allem Folgendes: Das Thema verlockt ja dazu, Unflüchtiges und Primitives darüber abzusondern (wie das manche Comedians tun). Dies ist bei Werner an keiner Stelle zu finden. Statt dessen schreibt er sachlich und fundiert, ohne seine unterhaltsame Diktion aufzugeben. Ein supergutes Buch bei der Scheie, absolut kein "Scheibuch"!

Pressestimmen Klärer lässt sich die Willkr, die einem Material zu seinem Wert verhilft, kaum thematisieren: Selbst Scheie ist eine Frage des Kontextes." Urs Willmann, Die Zeit, 03.02.11 "Eine originelle, fundierte und vergänglich zu lesende Studie. ... In zwölf blitzgescheiterten Kapiteln untersucht der Autor die Wurzeln fkalischen Humors ebenso wie die Verschrfung von Hygieneregeln parallel zur Entwicklung der modernen Gesellschaft. ... Ein im besten Sinne aufklärerisches Buch." Jan Oberlinder, Der Tagesspiegel, 03.03.11 "Wer tiefer in die Materie eindringen will, dem sei Florian Werners Buch empfohlen. Hier sagt der Inhalt mal ausdrcklich nichts bei der Qualität aus. Oder neudeutsch gesprochen: Was für eine geile Scheie!" Philipp Rimmele, ZDF Aspekte, 15.04.11 "Sicherlich mehr als nur eine unterhaltsame Klolektre." Stuttgarter Zeitung, 09.04.11 "Florian Werner geht der "dunklen Materie" auf den Grund - amant, überraschend, lehrreich." BILD, 16.03.11 "Weit mehr als "die Geschichte der Scheie": Eine Enzyklopädie der verschiedensten Assoziationen mit diesem Tabu-Stoff - kurz: ein erbaulicher, entspannter Ritt durch die Gedärme des Menschseins." Pieke Biermann, Deutschlandradio, 03.03.11 "Eine schlaue, gewitzte Kulturgeschichte." Christian Müller, WDR, 08.03.11 "Eine ganz eigene Kulturgeschichte. Das ist kein Witz, sondern eine seriöse Recherche bei dem Umgang der Menschheit mit der 'dunklen Materie'." Dieter Moor, ARD titel thesen temperament, 20.03.11 Kurzbeschreibung "Zwischen Kot und Urin werden wir geboren" (Augustinus) - und damit beginnt unsere notgedrungen lebenslange Auseinandersetzung mit unseren Exkrementen. Sie prägen unser Verständnis von Kultur, Identität, Gesellschaft, Gesundheit, Schönheit, Anstand und Humor. In der Kunst, in den Naturwissenschaften, in der Ökonomie und in der Architektur spielen menschliche Ausscheidungen eine wesentliche Rolle. Aber auch in der Biographie jedes einzelnen: Anhand seiner Ausscheidungen erlernt der Mensch die Grammatik des Ekels, der Hygiene und des Wohlgeruchs. Erneut verblüfft Florian Werner mit einer so unterhaltsamen wie intelligent findigen Kulturgeschichte. bei dem Autor und weitere Mitwirkende Florian Werner, 1971 geboren, ist promovierter Literaturwissenschaftler und lebt als Autor, Journalist und Übersetzer in Berlin. Sein bei Nagel Kimche erschienenes Buch Die Kuh. Leben, Werk und Wirkung (2009) wurde in mehrere Sprachen übersetzt und von der Zeitschrift Bild der Wissenschaft als originellstes Wissenschaftsbuch des Jahres sowie mit dem Umweltpreis des Landes Brandenburg ausgezeichnet. Auch die folgenden Bücher Werners wurden in mehrere Sprachen übersetzt.